

Maßnahmenblätter zur Beschreibung der Maßnahmen und Projekte

Bitte beschreiben Sie hier die einzelnen Maßnahmen, nach Möglichkeit mit folgenden Angaben. Eine Beispielmaßnahme finden Sie nachfolgend zur Anschaulichkeit vorausgefüllt.

Angaben soweit verfügbar – wenn (noch) nicht alle Informationen vorliegen, können diese frei gelassen werden. Die Angaben mit * sind verpflichtend.

Projektname*: Umstellung der Beleuchtung in beiden Wartenberger Kindertagesstätten auf LED

Handlungsfeld Klimaschutz*: Energieeffizienz und Wärme-/Energiemanagement (Auswahlfeld)
oder **Klimaanpassung*:** trifft nicht zu (Auswahlfeld)

Instrumententyp*: Kommunale Beteiligung (Auswahlfeld)

Zeitplan*: kurz (0-18 Monate) (Auswahlfeld)

Maßnahmen-Status*: Maßnahme ist geplant (Auswahlfeld)

Vorhabensbeschreibung*:

In beiden Gebäuden der Kindertagesstätten sollen die bisherigen Deckenlampen gegen eine zeitgemäße LED-Beleuchtung ausgetauscht werden. Dabei handelt es sich in Angersbach um einen vollständigen Austausch der Deckenlampen im Bestandgebäude (im neu errichteten Anbau ist bereits LED-Beleuchtung verbaut). Hier sind rund 70 Lampen für den Austausch vorgesehen. Eine entsprechende Reduzierung des Stromverbrauchs wird damit einhergehen. In der Einrichtung in Landenhausen sollen in Summe zwei Räumlichkeiten mit einer modernen LED-Beleuchtung versehen werden. Hier stehen rund 10 Deckenlampen zur Umstellung an

Ort der Maßnahme*: Kita Angersbach, In den Fetzwiesen 24, 36367 Wartenberg

Kita Landenhausen, Mittelstr. 10, 36367 Wartenberg

Kosten (Schätzung, sofern bezifferbar)*: 12.000,- €

Förderprogramm (falls zutreffend):

Projektträger: Gemeinde Wartenberg

Einsparpotenzial pro Jahr (monetär, sofern möglich, ggf. Schätzung): 5.100 kWh/a = **1.430 €/a**

CO₂-Minderungspotenzial pro Jahr (sofern möglich, Schätzung)*: kWh/a = 1,7 t CO₂/a

Projektverantwortlich: Gemeindeverwaltung Wartenberg, Landenhäuser Str. 11, 36367 Wartenberg

BearbeiterIn*: Michael Seifert, michael.seifert@gemeinde-wartenberg.de

Beratung/Partner (sofern zutreffend):

Arbeitsschritte:

- Beschluss der Gemeindevertretung vom 10.02.2026
- Ausschreibung baldmöglichst geplant
- Auftragsvergabe baldmöglichst

Finanzierung*: kommunale Haushaltsmittel

Priorität*: hoch (Auswahlfeld)

Beginn*: baldmöglichst nach Haushaltsgenehmigung

Dauer*: ca. 6-8 Monate inkl. Auftragsvergabe

Fertigstellung*: Voraussichtlich Ende 2026

Besondere Hinweise / Tipps: